

MINITRIX



Modell der Dampflokomotive 01 220

16015

D

GB

USA

F

Inhaltsverzeichnis:	Seite
Informationen zum Vorbild	4
Sicherheitshinweise	6
Wichtige Hinweise	6
Funktionen	6
Hinweise zum Digitalbetrieb	6
Schaltbare Funktionen	7
Configurations Variablen (CVs)	8
Wartung und Instandhaltung	18
Ersatzteile	21

Sommaire :	Page
Informations concernant le modèle réelle	5
Remarques importantes sur la sécurité	14
Information importante	14
Fonctionnement	14
Remarques relatives au fonctionnement en mode digital	14
Fonctions commutables	15
Variables de configuration (CVs)	16
Entretien et maintien	18
Pièces de rechange	21

Table of Contents:	Page
Information about the prototype	5
Safety Notes	10
Important Notes	10
Functions	10
Notes on digital operation	10
Controllable Functions	11
Configuration Variables (CVs)	12
Service and maintenance	18
Spare Parts	21

Informationen zum Vorbild

Schnellzuglokomotiven waren durch ihre Kraft, Eleganz und Geschwindigkeit schon immer die Stars unter den Dampflokomotiven. So ist die schwere Schnellzuglokomotive der Baureihe 01 wohl der Inbegriff der deutschen Einheitslokomotive schlechthin. Sie lief genauso zuverlässig vor repräsentativen Expresszügen wie vor gewöhnlichen Personenzügen.

Bis 1938 entstanden bei verschiedenen deutschen Herstellern insgesamt 231 Maschinen der Baureihe 01. Dazu kamen noch 10 Lokomotiven der Baureihe 02, die zwischen 1937 und 1942 zur Baureihe 01 umgebaut wurden. Nach dem 2. Weltkrieg verblieben 165 Lokomotiven der Baureihe 01 in den westlichen und 70 in der sowjetischen Besatzungszone, wobei einige wegen schwerer Schäden ausgemustert werden mussten.

Ab den 50er-Jahren bauten beide deutschen Bahnen die Lokomotive mehrfach um und passten sie den neuen Einsatzbedingungen sowie dem technischen Fortschritt an. So wurden im Westen die großen Wagner- durch die kleinen Witte-Windleitbleche ersetzt, die Luft- und Speisepumpe wanderte bei den DB-Lokomotiven von der Rauchkammer-nische hin zur Kesselmitte und bei zahlreichen Lokomotiven verschwand die Frontschürze zwischen Pufferbohle und Umlauf.

Der Einsatz der Baureihe 01 endete bei der DB Mitte der 70er-Jahre, bei der DR rollte sie Anfang der 80er aufs Abstellgleis.

Information about the prototype

Express locomotives were always the stars among steam locomotives by virtue of their power, elegance, and speed. The class 01 heavy express locomotive was probably for all intents and purposes the personification of the German standard design locomotive. It was reliable motive power for impressive express trains as well as for mundane passenger trains.

By 1938, a total of 231 class 01 locomotives had been produced by different German builders. In addition, there were also 10 class 02 locomotives rebuilt between 1937 and 1942 to the class 01. After World War II, 165 of the class 01 locomotives remained in the western occupation zone and 70 in the Soviet zone, of which several had to be retired due to extensive damage.

Starting in the Fifties, both German railroads rebuilt their locomotives several times and adapted them to new uses by making use of technical progress. In West Germany, the large Wagner smoke deflectors were replaced by the small Witte versions, the compressor and feed water pump wandered on the DB locomotives from the niche on the smoke box to the center of the boiler, and the front skirting between the buffer beam and the running boards was removed on numerous units.

The class 01 was taken out of service on the DB in the middle of the Seventies; on the DR they lasted until the Eighties.

Informations concernant le modèle réel

La puissance, l'élégance et la vitesse des locomotives pour trains rapides en ont toujours fait des stars parmi les locomotives à vapeur. La locomotive lourde de la série 01 pour trains rapides est ainsi le symbole même de la locomotive unifiée allemande. Elle tractait tout aussi bien les trains express représentatifs que les trains voyageurs habituels.

Jusqu'en 1938, 231 machines de la série 01 furent construites par différentes firmes allemandes. S'y ajoutèrent encore 10 locomotives de la série 02 transformées en série 01 entre 1937 et 1942. Après la seconde guerre mondiale, 165 locomotives de la série 01 restèrent dans la zone ouest et 70 dans la zone d'occupation soviétique, quelques unes ayant été réformées en raison de dommages importants.

A partir des années 50, les deux sociétés de chemins de fer allemandes transformèrent la locomotive à plusieurs reprises et l'adaptèrent aux nouvelles conditions de service ainsi qu'au progrès technique. A l'ouest, les grands écrans pare-fumée Wagner furent par exemple remplacés par les petits écrans Witte, la pompe à air et la pompe d'alimentation furent déplacées de la boîte à fumée vers le milieu de la chaudière et pour de nombreuses locomotives, le tablier frontal disparut entre la traverse porte-tampons et le tablier.

A la DB, la série 01 fut mise hors service au milieu des années 70 ; à la DR, les machines étaient encore utilisées au début des années 80 sur des voies de remisage.

Sicherheitshinweise

- Die Lok darf nur mit einem dafür bestimmten Betriebssystem eingesetzt werden.
- Die Lok darf nicht mit mehr als einer Leistungsquelle versorgt werden.
- Beachten Sie unbedingt die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Betriebssystem.
- Analog 14 Volt~, digital 19 Volt~.
- Für den konventionellen Betrieb der Lok muss das Anschlussgleis entstört werden. Dazu ist das Entstörset 14972 zu verwenden. Für Digitalbetrieb ist das Entstörset nicht geeignet.
- Setzen Sie das Modell keiner direkten Sonneneinstrahlung, starken Temperaturschwankungen oder hoher Luftfeuchtigkeit aus.
- Das verwendete Gleisanschlusskabel darf maximal 2 Meter lang sein.
- **ACHTUNG!** Funktionsbedingte scharfe Kanten und Spitzen.
- Verbaute LED`s entsprechen der Laserklasse 1 nach Norm EN 60825-1.

Allgemeiner Hinweis zur Vermeidung elektromagnetischer Störungen:

Um den bestimmungsgemäßen Betrieb zu gewährleisten, ist ein permanenter, einwandfreier Rad-Schiene-Kontakt der Fahrzeuge erforderlich. Führen Sie keine Veränderungen an stromführenden Teilen durch.

Wichtige Hinweise

- Die Bedienungsanleitung und die Verpackung sind Bestandteile des Produktes und müssen deshalb aufbewahrt sowie bei Weitergabe des Produktes mitgegeben werden.
- Für Reparaturen oder Ersatzteile wenden Sie sich bitte an Ihren Trix-Fachhändler.
- Gewährleistung und Garantie gemäß der beiliegenden Garantiekunde.
- Entsorgung: www.maerklin.com/en/imprint.html

Funktionen

- Eingebaute Elektronik zum wahlweisen Betrieb mit konventionellem Gleichstrom-Fahrgerät (max. ±14 Volt), Trix Systems, Trix Selectrix (SX) oder Digitalsystemen nach NMRA-Norm.
- Automatische Systemerkennung zwischen Digital- und Analog-Betrieb.
- Keine automatische Systemerkennung zwischen den Digital-Systemen.
- Dreilicht-Spitzenignal mit der Fahrtrichtung wechselnd.

Hinweise zum Digitalbetrieb

- Beim ersten Betrieb in einem Digital-System (SX oder DCC) muss der Decoder auf dieses Digital-System eingestellt werden. Dazu ist der Decoder einmal in diesem Digitalsystem zu programmieren (z.B. Adresse ändern).

Schaltbare Funktionen		Schaltbare Funktionen		
		DC	SX	DCC
Spitzensignal fahrtrichtungsabhängig	F0	■	■	■
Geräusch: Pfeife lang	F1		■	
Geräusch: Betriebsgeräusch ¹	F2			
Triebwerksbeleuchtung	F3			
Direktsteuerung (ABV)	F4			
Geräusch: Bremsenquietschen aus	F5			
Führerstandsbeleuchtung	F6			
Geräusch: Kohle schaufeln + Feuerschein - Feuerbüchse	F7			
Rangierlicht doppel A	F8			
Geräusch: Dampf ablassen	F9			
Geräusch: Wasser fassen	F10			
Geräusch: Kohle fassen	F11			
Geräusch: Rauchkammer reinigen	F12			
Geräusch: Bahnhofsansage	F13			
Geräusch: Schaffnerpfeif & Türen schließen	F14			
Sound ausblenden/einblenden	F15			
Geräusch: Kompressor	F16			■

Schaltbare Funktionen		Schaltbare Funktionen		
		DC	SX	DCC
Geräusch: Gestänge abklopfen	F17			■
Geräusch: Rangierpfeif	F18			
Geräusch: Lichtmaschine	F19			
Geräusch: Wasserpumpe	F20			
Geräusch: Injektor	F21			■

¹ mit Zufallsgeräuschen

CV	Bedeutung	Wert DCC	ab Werk
1	Adresse	1 – 127	3
2	Minimalgeschwindigkeit	0 – 15	12
3	Anfahrverzögerung	0 – 255	8
4	Bremsverzögerung	0 – 255	5
5	Maximalgeschwindigkeit	0 – 127	127
17	Erweiterte Adresse (oberer Teil) (CV 29, Bit 5=1)	0 – 255	192
18	Erweiterte Adresse (unterer Teil) (CV 29, Bit 5=1)	0 – 255	0
19	Traktionsadresse (0 = inaktiv, Wert + 128 = inverse Fahrtrichtung)	0 – 127	0
21	Traktions-Modus; Bit 0 – 7 \triangleq F1 – F8	0 – 255	0
22	Traktions-Modus; Bit 0 – 1 \triangleq FLf – FLr, Bit 2 – 5 \triangleq F9 – F12	0 – 63	0
29	Bit 0: Umpolung Fahrtrichtung Bit 1: Anzahl Fahrstufen 14 - 28/126 Bit 2: DCC Betrieb mit Bremsstrecke DCC-, Selectrix- und Gleichstrombetrieb Bit 5: Adressumfang 7 Bit / 14 Bit	0 – 255	6
902	Lautstärke	0 – 255	255

Werkseinstellung für SX1: 01-742, erweitert: 00-274

Lokomotiven mit Sound benötigen grundsätzlich eine sehr gute Stromabnahme. Wir empfehlen dementsprechend Weichen mit polarisiertem und stromleitendem Metall-Herzstück zu verwenden.

Safety Notes

- This locomotive is only to be used with the operating system it is designed for.
- This locomotive must not be supplied with power from more than one power pack.
- Pay close attention to the safety notes in the instructions for your operating system.
- Analog 14 volts DC, digital 19 volts AC.
- The feeder track must be equipped to prevent interference with radio and television reception, when the locomotive is to be run in conventional operation. The 14972 interference suppression set is to be used for this purpose. The interference suppression set is not suitable for digital operation.
- Do not expose the model to direct sunlight, extreme changes in temperature, or high humidity.
- The wire used for feeder connections to the track may be a maximum of 2 meters / 78 inches long.
- **WARNING!** Sharp edges and points required for operation.
- The LEDs in this item correspond to Laser Class 1 according to Standard EN 60825-1.

General Note to Avoid Electromagnetic Interference:

A permanent, flawless wheel-rail contact is required in order to guarantee operation for which a model is designed. Do not make any changes to current-conducting parts.

Important Notes

- The operating instructions and the packaging are a component part of the product and must therefore be kept as well as transferred along with the product to others.
- Please see your authorized Trix dealer for repairs or spare parts.
- The warranty card included with this product specifies the warranty conditions.
- Disposing: www.maerklin.com/en/imprint.html

Functions

- Built-in electronic circuit for optional operation with a conventional DC train controller (max. ± 14 volts), Trix Systems, Trix Selectrix (SX), or digital systems adhering to the NMRA standards.
- Automatic system recognition between digital and analog operation.
- No automatic system recognition between the digital systems.
- Triple headlights that change over with the direction of travel.

Notes on digital operation

- When operating in a digital system for the first time (SX or DCC), the decoder must be set to this digital system. To do this, the decoder must be programmed once in this digital system (example: change the address).

Controllable Functions				
		DC	SX	DCC
Headlights	F0	■	■	■
Sound effect: Long whistle blast	F1		■	
Sound effect: Operating sounds ¹	F2			
Running gear lights	F3			
Direct control (ABV)	F4			
Sound effect: Squealing brakes off	F5			
Engineer's cab lighting	F6			
Sound effect: Coal being shoveled + Glow from firebox	F7			
Double A switching light	F8			
Sound effect: Blowing off steam	F9			
Sound effect: Filling water	F10			
Sound effect: Filling coal	F11			
Sound effect: Cleaning the smoke box	F12			
Sound effect: Bell	F13			
Sound effect: Conductor's whistle and doors closing	F14			
Blending sound in and out	F15			
Sound effect: Compressor	F16			■

Controllable Functions				
		DC	SX	DCC
Sound: Tapping the rods	F17			■
Sound effect: Switching whistle	F18			
Sound effect: Generator	F19			
Sound effect: Water pump	F20			
Sound effect: Injector	F21			■

¹ with random sounds

CV	Discription	DCC Value	Factory Setting
1	Address	1 – 127	3
2	Minimum Speed	0 – 15	12
3	Acceleration delay	0 – 255	8
4	Braking delay	0 – 255	5
5	Maximum speed	0 – 127	127
17	Extendet address (upper part) (CV 29, Bit 5=1)	0 – 255	192
18	Extendet address (lower part) (CV 29, Bit 5=1)	0 – 255	0
19	Consist address (0 = inactive, Value + 128 = inverse direction)	0 – 127	0
21	Motive Power Mode; Bit 0 – 7 \triangle F1 – F8	0 – 255	0
22	Motive Power Mode; Bit 0 – 1 \triangle FLf – FLr, Bit 2 – 5 \triangle F9 – F12	0 – 63	0
29	Bit 0: Travel direction polarity reversal Bit 1: number of speed levels 14 – 28/126 Bit 2: DCC Operation with braking Block DCC-, Selectrix and DC power operation Bit 5: address size 7 Bit / 14 Bit	0 – 255	6
902	Volume	0 – 255	255

Factory setting for SX1: 01-742, advanced: 00-274

As a general rule locomotives with sound require very good current pickup. We thus recommend using turnouts with polarized and current-conducting metal frogs.

Remarques importantes sur la sécurité

- La locomotive ne peut être utilisée qu'avec le système d'exploitation indiqué.
- La locomotive ne peut être alimentée en courant que par une seule source de courant.
- Veuillez impérativement respecter les remarques sur la sécurité décrites dans le mode d'emploi en ce qui concerne le système d'exploitation.
- Analogique 14 volts=, digital 19 volts ~.
- Pour l'exploitation de la locomotive en mode conventionnel, la voie de raccordement doit être déparasitée. A cet effet, utiliser le set de déparasitage réf. 14972. Le set de déparasitage ne convient pas pour l'exploitation en mode numérique.
- Ne pas exposer le modèle à un ensoleillement direct, à de fortes variations de température ou à un taux d'humidité important.
- Le câble de raccordement à la voie utilisé ne doit en aucun cas dépasser deux mètres.
- **ATTENTION!** Pointes et bords coupants lors du fonctionnement du produit.
- Les DEL installées correspondent à la classe laser 1 selon la norme EN 60825-1.

Indication d'ordre général pour éviter les interférences électromagnétiques:

La garantie de l'exploitation normale nécessite un contact roue-rail permanent et irréprochable. Ne procédez à aucune modification sur des éléments conducteurs de courant.

Information importante

- La notice d'utilisation et l'emballage font partie intégrante du produit ; ils doivent donc être conservés et, le cas échéant, transmis avec le produit.
- Pour toute réparation ou remplacement de pièces, adressez vous à votre détaillant-spécialiste Trix.
- Garantie légale et garantie contractuelle conformément au certificat de garantie ci-joint.
- Elimination : www.maerklin.com/en/imprint.html

Fonctionnement

- Module électronique intégré pour exploitation au choix avec régulateur de marche conventionnel c.c. (max. ± 14 volts), Trix Systems, Trix Selectrix (SX) ou systèmes numériques conformes à la norme NMRA.
- Reconnaissance automatique du système entre exploitations numérique et analogique.
- Pas de reconnaissance automatique du système entre les systèmes numériques.
- Feux triples avec alternance selon sens de marche.

Remarques relatives au fonctionnement en mode digital

- Une première exploitation en système numérique (SX ou DCC) exige un réglage correspondant du décodeur. A cet effet, le décodeur doit être programmé une fois dans ce système numérique (modification de l'adresse par ex.).

Fonctions commutables		DC	SX	DCC
Fanal éclairage	F0	■	■	■
Bruitage : sifflet longueur	F1		■	
Bruitage : Bruit d'exploitation ¹	F2			
Eclairage du mécanisme moteur	F3			
Temporisation d'accélération et de freinage	F4			
Bruitage : Grincement de freins désactivé	F5			
Eclairage de la cabine de conduite	F6			
Bruitage : Pelletage du charbon + Lueurs dans le foyer	F7			
Feu de manœuvre double A	F8			
Bruitage : Échappement de la vapeur	F9			
Bruitage : Approvisionnement en eau	F10			
Bruitage : Approvisionnement en charbon	F11			
Bruitage : Nettoyage de la boîte à fumée	F12			
Bruitage : Annonce en gare	F13			
Bruitage : Sifflet du contrôleur & fermeture des portes	F14			
Désactiver/activer son	F15			
Bruitage : Compresseur	F16			

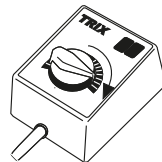
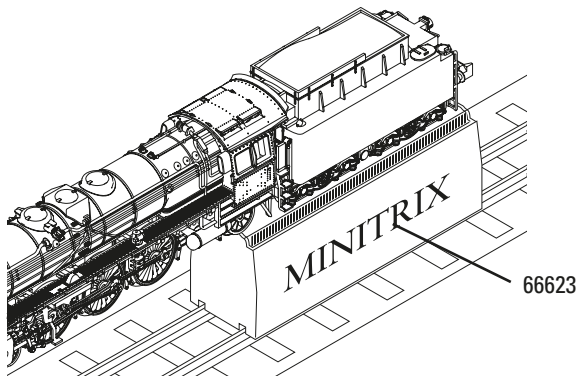
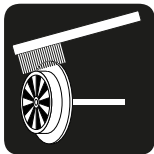
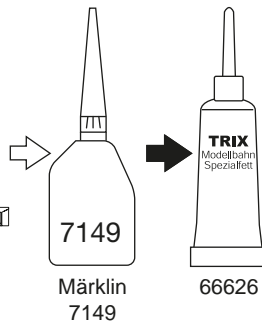
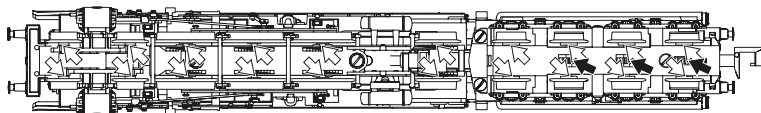
Fonctions commutables		DC	SX	DCC
Bruitage : Sondage de la tringlerie au marteau	F17			■
Bruitage : Sifflet pour manœuvre	F18			
Bruitage : Dynamo d'éclairage	F19			
Bruitage : Pompe à eau	F20			
Bruitage : Injecteur	F21			■

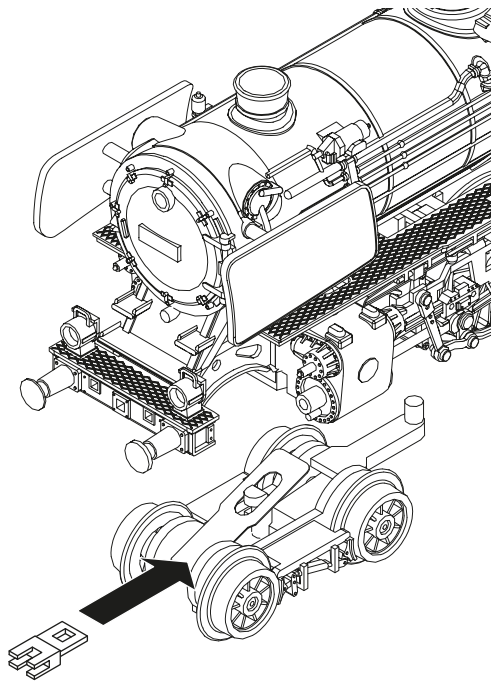
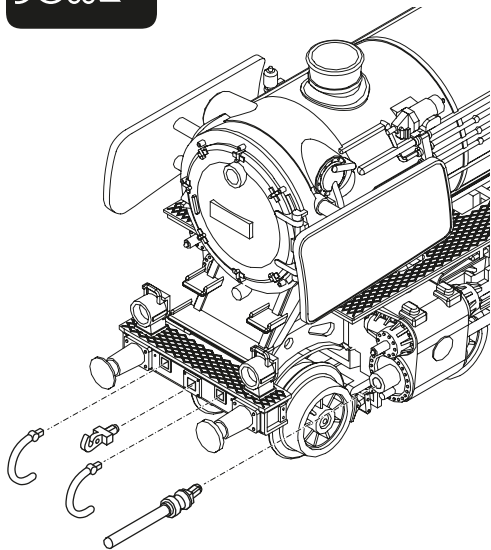
¹ avec bruits aléatoires

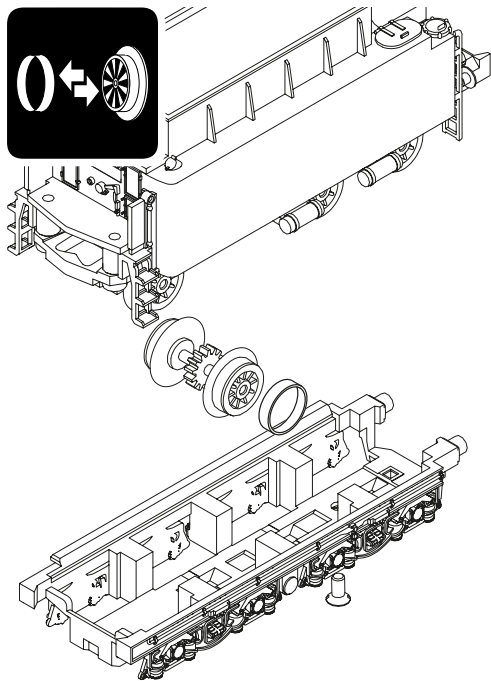
CV	Signification Valeur	DCC Valeur	Parm. Usine
1	Adresse	1 – 127	3
2	Vitesse min	0 – 15	12
3	Temporisation d'accélération	0 – 255	8
4	Temporisation de freinage	0 – 255	5
5	Vitesse maximale	0 – 127	127
17	Adresse étendue (partie supérieure) (CV 29, Bit 5=1)	0 – 255	192
18	Adresse étendue (partie inférieure) (CV 29, Bit 5=1)	0 – 255	0
19	Adresse pour la traction (0 = inactif, Valeur + 128 = direction inverse)	0 – 127	0
21	Mode traction, bit 0 à 7 \triangleq F1 à F8	0 – 255	0
22	Mode traction; bit 0 à 1 \triangleq FLf à FLr, Bit 2 à 5 \triangleq F9 à F12	0 – 63	0
29	Bit 0: inversion de polarité, sens de marche Bit 1: Nombre de crans de marche 14 – 28/126 Bit 2: Exploitation DCC avec zone de freinage. DCC-, Selectrix et courant continu Bit 5: taille d'adresse 7 Bits / 14 Bits	0 – 255	6
902	Volume	0 – 255	255

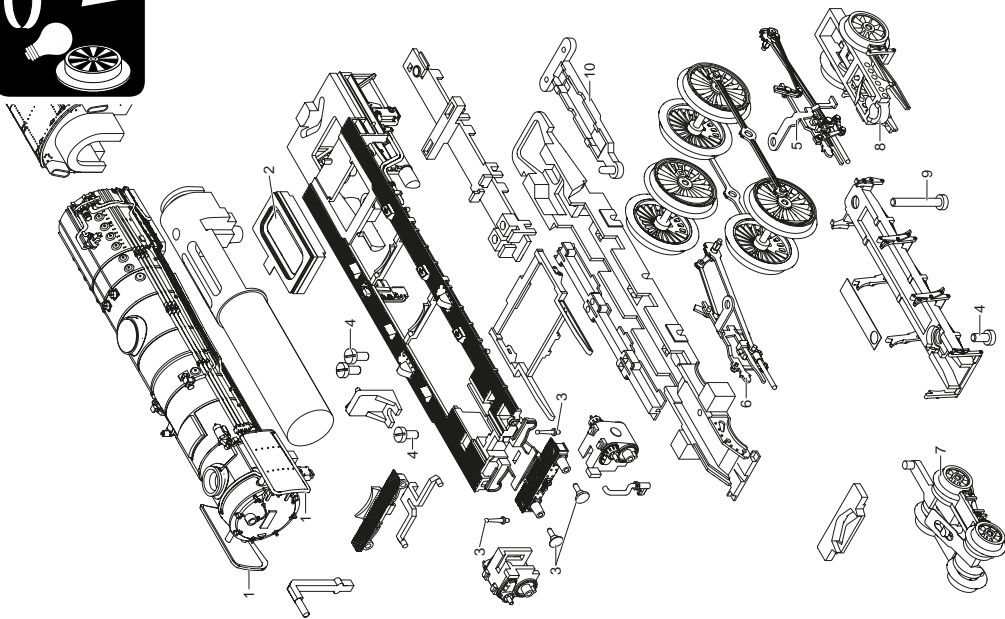
Paramètres d'usine pour SX1: 01 à 742, étendus : 00 à 274

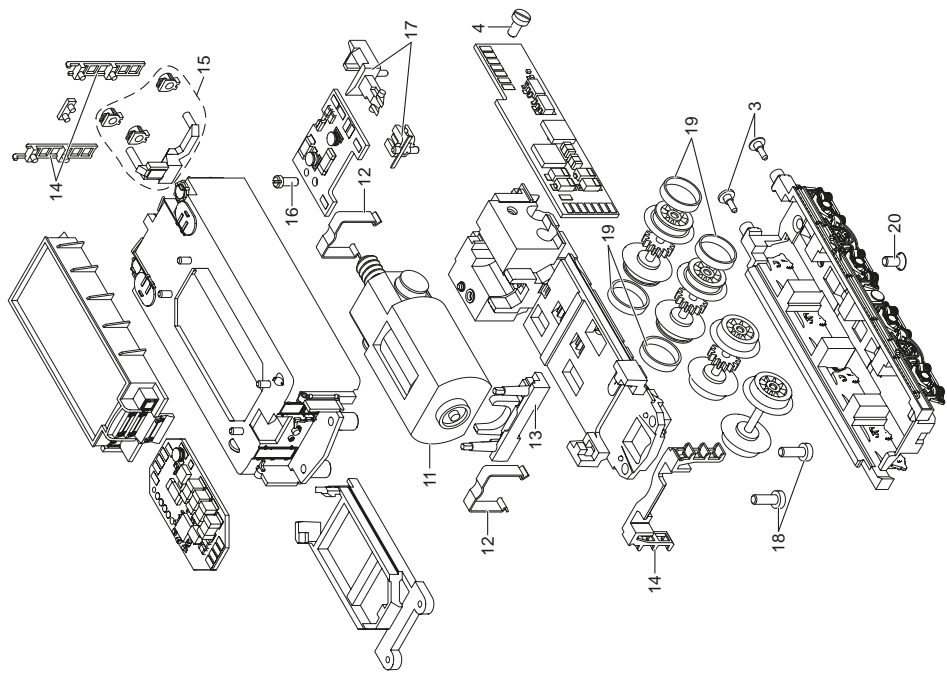
Les locomotives sonorisées nécessitent en principe une très bonne prise de courant. Nous conseillons donc l'utilisation d'aiguilles avec un cœur de croisement métallique polarisé et conducteur de courant.











1	Windleitbleche	E341 721
2	Lautsprecher	E345 756
3	Handstangen, Puffer	E341 722
4	Schraube	E19 8001 28
5	Gestänge links	E154 091
6	Gestänge rechts	E154 097
7	Drehgestell vorn	E156 506
8	Laufgestell	E345 889
9	Schraube	E19 8049 28
10	Kupplungsdeichsel	E257 637
11	Motor	E257 634
12	Klammer	E13 1481 00
13	Abdeckung	E257 633
14	Treppe u. Leitern	E262 566
15	Lampen u. Lichtkörper	E265 003
16	Schraube	E19 7094 28
17	Kupplung	E198 503
18	Schraube	E19 8035 28
19	Haftreifen	E12 2273 00
20	Schraube	E19 8326 28
	Steckteile	E353 851
	Schutzrohr	E22 3567 00

Einige Teile werden nur ohne oder mit anderer Farbgebung angeboten. Teile, die hier nicht aufgeführt sind, können nur im Rahmen einer Reparatur im Märklin-Reparatur-Service repariert werden.

Several parts are offered unpainted or in another color. Parts that are not listed here can only be repaired by the Märklin repair service department.

Certains éléments sont proposés uniquement sans livrée ou dans une livrée différente. Les pièces ne figurant pas dans cette liste peuvent être réparées uniquement par le service de réparation Märklin.

Gebr. Märklin & Cie. GmbH
Stuttgarter Straße 55 - 57
73033 Göppingen
Germany
www.trix.de




www.maerklin.com/en/imprint.html

341581/0820/Sm1Ef
Änderungen vorbehalten
© Gebr. Märklin & Cie. GmbH

MINITRIX



Modell der Dampflokomotive 01 220

16015

NL E I

Inhoudsopgave:	Pagina
Informatie van het voorbeeld	4
Veiligheidsvoorschriften	6
Belangrijke aanwijzing	6
Functies	6
Aanwijzing voor digitale besturing	6
Schakelbare functies	7
Configuratie variabelen (CV's)	8
Onderhoud en handhaving	18
Onderdelen	21

Elenco del contenuto:	Pagina
Informazioni sul prototipo	5
Avvertenze per la sicurezza	14
Avvertenze importanti	14
Funzioni	14
Istruzioni per la funzione digitale	14
Funzioni commutabili	15
Variabili di configurazione (CV)	16
Assistenza e manutenzione	18
Parti di ricambio	21

Índice:	Página
Informaciones sobre el modelo real	5
Aviso de seguridad	10
Notas importantes	10
Funciones	10
Indicacione para el funcionamiento digital	10
Funciones conmutables	11
Variables de Configuración (CVs)	12
Mantenimiento y conservación	18
Piezas de repuesto	21

Informatie over het voorbeeld

Sneltreinlocomotieven waren door hun kracht, elegantie en snelheid altijd al de uitblinkers onder de stoomlocomotieven. Zo is de zware sneltreinlocomotief uit serie 01 zonder meer het toonbeeld van de Duitse geünificeerde stoomlocomotief. Deze reed net zo betrouwbaar voor representatieve sneltreinen als voor normale personentreinen.

Tot 1938 werden bij verschillende Duitse fabrikanten in totaal 231 machines van serie 01 gebouwd. Daarbij kwamen nog 10 locomotieven van serie 02, die tussen 1937 en 1942 tot serie 01 werden omgebouwd. Na de Tweede Wereldoorlog bleven 165 locomotieven van serie 01 in de westelijke en 70 in de Russische bezettingszone, waarbij enkele machines vanwege zware beschadigingen buiten bedrijf moesten worden gesteld.

Vanaf de jaren 50 bouwden beide Duitse spoorwegen de locomotieven meermaals om en werden deze aan de nieuwe inzetvereisten en de technische vooruitgang aangepast. In het westen werden bijvoorbeeld de grote Wagnerwindleiplaten vervangen door de kleinere exemplaren van Witte, verhuisden de lucht- en toevoerpompen van de DB-locomotieven van de rookkamerput naar het midden van de ketel en verdween bij veel locomotieven het frontschort tussen bufferbalk en omloop.

De inzet van serie 01 eindigde bij de DB midden jaren 70, bij de DR rolde deze begin jaren 80 het rangeerspoor op.

Informatie over het voorbeeld

Las locomotoras de expreso, por su potencia, elegancia y velocidad, fueron siempre las estrellas entre las locomotoras de vapor. Así, la locomotora de expreso pesada de la serie 01 constituye, sin duda alguna, la encarnación de la locomotora unificada alemana. Arrastra con idéntica fiabilidad tanto expresos de cierta categoría como los típicos trenes de viajeros.

Hasta 1938, diferentes fabricantes alemanes fabricaron un total de 231 máquinas de la serie 01. A ello se añadieron 10 locomotoras más de la serie 02, las cuales se remodelaron entre 1937 y 1942 para convertirse en la serie 01. Tras la Segunda Guerra Mundial, 165 locomotoras de la serie 01 permanecían en las zonas occidentales y 70 en la zona de ocupación soviética, debiendo ser retiradas del servicio algunas de ellas debido a los graves daños sufridos en la contienda bélica.

A partir de los años 50, ambas administraciones ferroviarias alemanas readaptaron varias veces esta locomotora, adecuándola a las nuevas condiciones de servicio así como a los avances técnicos. De este modo, en la zona Occidental, las grandes chapas levantahumos Wagner fueron sustituidas por las pequeñas chapas levantahumos Witte, desplazándose la bomba de aire y de alimentación en las locomotoras de los DB del nicho de la cámara de humos hacia el centro de la caldera y desapareciendo en numerosas locomotoras el faldón frontal entre el travesaño portatopos y la plataforma perimetral de la locomotora.

En los DB, el servicio de la serie 01 concluyó a mediados de los años 70 y en los DR esta serie fue a parar al apartadero a comienzos de los 80.

Informaciones sobre el modelo real

Le locomotive per treni rapidi grazie alla loro potenza, eleganza e velocità furono da sempre le "stelle" tra le locomotive a vapore. E così la potente locomotiva per treni rapidi del Gruppo 01 costituisce proprio semplicemente la quintessenza delle locomotive tedesche unificate. Essa circolava altrettanto affidabilmente davanti a treni espressi di rappresentanza quanto in testa ai consueti treni passeggeri.

Sino al 1938 vennero prodotte presso diversi costruttori tedeschi complessivamente 231 macchine del Gruppo 01. Oltre a ciò arrivarono ancora 10 locomotive del Gruppo 02, le quali tra il 1937 e il 1942 furono trasformate nel Gruppo 01. Dopo la 2ª guerra mondiale 165 locomotive del Gruppo 01 rimasero nella zona di occupazione occidentale e 70 nella zona di occupazione sovietica, mentre alcune dovettero essere radiate dal servizio a causa dei pesanti danneggiamenti.

A partire dagli anni Cinquanta entrambe le Ferrovie tedesche trasformarono varie volte tale locomotiva e la adattarono alle nuove condizioni di impiego nonché al progresso tecnologico. Così nell'Ovest i grandi deflettori parafumo Wagner furono sostituiti dai piccoli Witte, il compressore dell'aria e pompa di alimentazione nel caso delle locomotive DB migrò via dalla nicchia della camera a fumo sino al centro della caldaia e nel caso di parecchie locomotive scomparve la carenatura frontale tra traversa dei respingenti e praticabili.

L'impiego del Gruppo 01 ebbe termine presso la DB a metà degli anni Settanta, presso la DR essa andò a finire sul binario di accantonamento al principio degli Ottanta.

Veiligheidsvoorschriften

- De loc mag alleen met een daarvoor bestemd bedrijfssysteem gebruikt worden.
- De loc mag niet vanuit meer dan een stroomvoorziening gelijktijdig gevoed worden.
- Analooq max. 14 Volt~, digitaal max. 19 Volt~.
- Lees ook aandachtig de veiligheidsvoorschriften in de gebruiksaanwijzing van uw bedrijfssysteem.
- Voor het conventionele bedrijf met de loc dient de aansluitrail te worden ontstoort. Hiervoor dient men de ontstoor-set 14972 te gebruiken. Voor het digitale bedrijf is deze ontstoor-set niet geschikt.
- Stel het model niet bloot aan in directe zonnestraling, sterke temperatuurwisselingen of hoge luchtvochtigheid.
- De gebruikte aansluitkabel mag maximaal 2 meter lang zijn.
- **OPGEPAST!** Functionele scherpe kanten en punten.
- Ingebouwde LED's komen overeen met de laserklasse 1 volgens de norm EN 60825-1.

Algemene aanwijzing voor het vermijden van elektromagnetische storingen:

Om een betrouwbaar bedrijf te garanderen is een permanent, vlekkeloos wielas - rail contact van het voertuig noodzakelijk. Voer geen wijzigingen uit aan de stroomvoerende delen.

Belangrijke aanwijzing

- De gebruiksaanwijzing en de verpakking zijn een bestanddeel van het product en dienen derhalve bewaard en meegeleverd te worden bij het doorgeven van het product.
- Voor reparaties en onderdelen kunt zich tot Uw Trix handelaar wenden.
- Vrijwaring en garantie overeenkomstig het bijgevoegde garantiebewijs.
- Afdanken: www.maerklin.com/en/imprint.html

Funcities

- Ingebouwde elektronica naar keuze toepasbaar met conventionele gelijkstroomregelaar (max. ± 14 volt), Trix Systems, Trix Selectrix (SX) of digitaalsystemen volgens NMRA-norm.
- Automatische systeemherkenning tussen digitaal- en analoogbedrijf.
- Geen automatische herkenning tussen de digitale systemen.
- Drievoudige frontverlichting wisselend met de rijrichting.

Aanwijzingen voor digitale besturing

- Bij het voor het eerst in bedrijf nemen in een digitaal-systeem (Sx of DCC) moet de decoder ingesteld op dit digitale systeem. Hiervoor moet de decoder éénmaal in dat digitale systeem geprogrammeerd worden (bijv. het adres wijzigen).

Schakelbare functies		DC	SX	DCC
Frontsein rijrichtingafhankelijk	F0	■	■	■
Geluid: fluit lang	F1		■	
Geluid: bedrijfsgeluiden ¹	F2			
Drijfwerkverlichting	F3			
Directe aansturing optrek- afrem vertraging (ABV)	F4			
Geluid: piepende remmen uit	F5			
Cabineverlichting	F6			
Geluid: kolenscheppen + Brandende fuur	F7			
Rangeerlicht dubbel A	F8			
Geluid: stoom afblazen	F9			
Geluid: water innemen	F10			
Geluid: kolen laden	F11			
Geluid: rookkamer reinigen	F12			
Geluid: stationsomroep	F13			
Geluid: conducteursfluit & deuren sluiten	F14			
Geluid langzaam zachter/harder	F15			
Geluid: compressor	F16			

Schakelbare functies		DC	SX	DCC
Geluid: drijfstangen afkloppen	F17			■
Geluid: rangeerfluit	F18			
Geluid: generator	F19			
Geluid: waterpomp	F20			
Geluid: injector	F21			■

¹ met toevalsgeluiden

CV	Betekenis	Waarde DCC	Af fabriek
1	adres	1 – 127	3
2	Minimalgeschwindigkeit	0 – 15	12
3	optrekvertraging	0 – 255	8
4	afremvertraging	0 – 255	5
5	maximumsnelheid	0 – 127	127
17	uitgebreid adres (bovenste gedeelte) (CV 29, Bit 5=1)	0 – 255	192
18	uitgebreid adres (onderste gedeelte) (CV 29, Bit 5=1)	0 – 255	0
19	Adres voor tractie (0 = inactief, Waarde + 128 = omgekeerde richting)	0 – 127	0
21	Tractie-modus ; bit 0 - 7 $\underline{\Delta}$ F1 - F8	0 – 255	0
22	Tractie-modus ; bit 0 - 1 $\underline{\Delta}$ FLf - FLr, bit 2 - 5 $\underline{\Delta}$ F9 - F12	0 – 63	0
29	Bit 0: ompoling rijrichting Bit 1: aantal rijstappen 14 – 28/126 Bit 2: DCC-bedrijf met afremtraject DCC-, Selectrix- en gelijkstroombedrijf Bit 5: adresbereik 7 Bit / 14 Bit	0 – 255	6
902	Volume	0 – 255	255

Fabrieksinstelling voor SX1: 01-742 , uitgebreid: 00-274

Locomotieven met sound hebben altijd een zeer goede stroomafname nodig. Wij adviseren daarom wissels te gebruiken met gepolariseerd en stroomgeleidend metalen hartstuk.

Aviso de seguridad

- La locomotora solamente debe funcionar en el sistema que le corresponda.
- La alimentación de la locomotora deberá realizarse desde una sola fuente de suministro.
- Observe bajo todos los conceptos, las medidas de seguridad indicadas en las instrucciones de su sistema de funcionamiento.
- Analógico 14 voltios=, digital 19 voltios~.
- Para el funcionamiento convencional de la locomotora, deben eliminarse las corrientes parasitarias de la vía de conexión. Para tal fin se debe utilizar el set antiparasitario 14972. Para funcionamiento en modo digital, el set antiparasitario no es adecuado.
- No exponer el modelo en miniatura a la radiación solar directa, a oscilaciones fuertes de temperatura o a una humedad del aire elevada.
- El cable de conexión a la vía utilizado debe tener una longitud máxima de 2 metros.
- **¡ATENCIÓN!** Esquinas y puntas afiladas condicionadas a la función.
- Los LEDs incorporados corresponden a la clase de láser 1 según la norma europea EN 60825-1.

Consejo general para evitar las interferencias electromagnéticas:

Para garantizar un funcionamiento según las previsiones se requiere un contacto rueda-carril de los vehículos permanente sin anomalías. No realice ninguna modificación en piezas conductoras de la corriente.

Notas importantes

- Las instrucciones de empleo y el embalaje forman parte íntegra del producto y, por este motivo, deben guardarse y entregarse junto con el producto en el caso de venderlo o transmitirlo a otro.
- En caso de precisar una reparación o piezas de recambio, rogamos ponerse en contacto con su distribuidor Trix.
- Responsabilidad y garantía conforme al documento de garantía que se adjunta.
- Eliminación: www.maerklin.com/en/imprint.html

Funciones

- Electrónica integrada para funcionamiento opcional con el aparato de conducción de corriente continua convencional (máx. ± 14 voltios), Trix Systems, Trix Selectrix (SX) o sistemas digitales según norma NMRA.
- Reconocimiento automático del sistema entre funcionamiento digital y analógico.
- No existe reconocimiento automático del sistema entre los sistemas digitales.
- Señal de cabeza de tres luces con alternancia en función del sentido de la marcha.

Indicaciones para el funcionamiento digital

- En el funcionamiento por primera vez con un sistema digital (SX o DCC), el decoder se debe configurar para este sistema digital. Para tal fin, se debe programar el decoder una vez en este sistema digital (p. ej., cambiar la dirección).

Funciones conmutables					DC	SX	DCC
Señal de cabeza en función del sentido de la marcha	F0						
Ruido del silbido larga	F1						
Ruido: Ruido de explotación ¹	F2						
Iluminación de grupo propulsor	F3						
Control directo (ABV)	F4						
Ruido: Desconectar chirrido de los frenos	F5						
Alumbrado interior de la cabina	F6						
Ruido: Cargar carbón con pala + Brasa del fuego	F7						
Luces de maniobra doble A	F8						
Ruido: Purgar vapor	F9						
Ruido: Recoger agua	F10						
Ruido: Recoger carbón	F11						
Ruido: Limpiar la cámara de humo	F12						
Ruido: Locución hablada en estaciones	F13						
Ruido: pitido de revisor y cierre de puertas	F14						
Suprimir/activar sonido	F15						
Ruido: Compresor	F16						

Funciones conmutables					DC	SX	DCC
Ruido: Golpeteo entre varillajes	F17						
Ruido: Silbato de maniobras	F18						
Ruido: Dinamo	F19						
Ruido: Bomba de agua	F20						
Ruido: Inyector	F21						

¹ con ruidos aleatorios

CV	Significado	Valor DCC	Preselec- ción
1	Códigos	1 – 127	3
2	Velocidad mínima	0 – 15	12
3	Arranque progresivo	0 – 255	8
4	Frenado progresivo	0 – 255	5
5	Velocidad máxima	0 – 127	127
17	Dirección ampliada (parte superior) (CV 29, bit 5=1)	0 – 255	192
18	Dirección ampliada (parte inferior) (CV 29, bit 5=1)	0 – 255	0
19	Dirección de tracción (0 = inactiva, valor + 128 = sentido de marcha inverso)	0 – 127	0
21	Modo de tracción; bit 0 – 7 \triangle F1 – F8	0 – 255	0
22	Modo de tracción; bit 0 – 1 \triangle FLf – FLr, Bit 2 – 5 \triangle F9 – F12	0 – 63	0
29	Bit 0: Cambio de sentido de marcha Bit 1: Número de niveles de marcha 14 - 28/126 Bit 2: Modo DCC con tramo de frenado Modo DCC, Selectrix y corriente continua Bit 5: Alcance de direcciones 7 bits / 14 bits	0 – 255	6
902	Volumen	0 – 255	255

Configuración de fábrica para SX1: 01-742, ampliada: 00-274

Las locomotoras con sonido necesitan sin excepción una buena captación de corriente. En consecuencia, recomendamos desvíos con corazón de metal polarizado y conductor de la electricidad.

Avvertenze per la sicurezza

- Tale locomotiva deve venire impiegata soltanto con un sistema di esercizio prestabilito a questo scopo.
- La locomotiva non deve venire alimentata nello stesso tempo con più di una sorgente di potenza.
- Vogliate prestare assolutamente attenzione alle avvertenze di sicurezza nelle istruzioni di impiego per il Vostro sistema di funzionamento.
- Analogica 14 Volt~, digitale 19 Volt~.
- Per l'esercizio tradizionale della locomotiva il binario di alimentazione deve venire liberato dai disturbi. A tale scopo si deve impiegare il corredo anti-disturbi 14972. Per il funzionamento Digital tale corredo anti-disturbi non è adatto.
- Non esponete tale modello ad alcun irraggiamento solare diretto, a forti escursioni di temperatura oppure a elevata umidità dell'aria.
- Il cavo di collegamento al binario impiegato deve essere lungo al massimo soltanto 2 metri.
- **AVVERTENZA!** Per motivi funzionali i bordi e le punte sono spigolosi.
- I LED incorporati corrispondono alla categoria di laser 1 secondo la Norma EN 60825-1.

Avvertenza generale per la prevenzione di disturbi elettromagnetici:

Per garantire l'esercizio conforme alla destinazione è necessario un contatto ruota-rotaiia dei rotabili permanente, esente da interruzioni. Non eseguite alcuna modificazione ai componenti conduttori di corrente.

Avvertenze importanti

- Le istruzioni di impiego e l'imballaggio costituiscono un componente sostanziale del prodotto e devono pertanto venire conservati nonché consegnati insieme in caso di ulteriore cessione del prodotto.
- Per le riparazioni o le parti di ricambio, contrattare il rivenditore Trix.
- Prestazioni di garanzia e garanzia in conformità all'accluso certificato di garanzia.
- Smaltimento: www.maerklin.com/en/imprint.html

Funzioni

- Modulo elettronico incorporato per il funzionamento a scelta con un tradizionale regolatore di marcia a corrente continua (max. ± 14 Volt), Trix Systems, Trix Selectrix (SX) oppure sistemi Digital secondo le norme NMRA.
- Riconoscimento automatico del sistema tra esercizio Digital ed analogico.
- Nessun riconoscimento automatico del sistema tra i sistemi digitali.
- Segnale di testa a tre fanali commutati secondo il senso di marcia.

Istruzioni per la funzione digitale

- Al momento del primo esercizio in un sistema Digital (SX oppure DCC) il Decoder deve venire impostato su questo sistema Digital. A tale scopo si deve programmare il Decoder una volta in questo sistema Digital (ad es. modificare l'indirizzo).

Funzioni commutabili		DC	SX	DCC
Segnale di testa dipendente dal senso di marcia	F0			
Rumore: Fischio lunga	F1			
Rumore: rumori di esercizio ¹	F2			
Illuminazione del rodiggio	F3			
Comando diretto (ABV)	F4			
Rumore: stridore dei freni escluso	F5			
Illuminazione della cabina	F6			
Rumore: Spalatura del carbone + Fuoco dei carboni	F7			
Fanale di manovra a doppia A	F8			
Rumore: scarico del vapore	F9			
Rumore: Rifornamento acqua	F10			
Rumore: Rifornamento carbone	F11			
Rumore: pulitura della camera a fumo	F12			
Rumore: annuncio di stazione	F13			
Rumore: Fischio del capotreno & chiusura delle porte	F14			
Dissolvenza sonora uscente /entrante	F15			
Rumore: Compressore	F16			

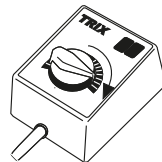
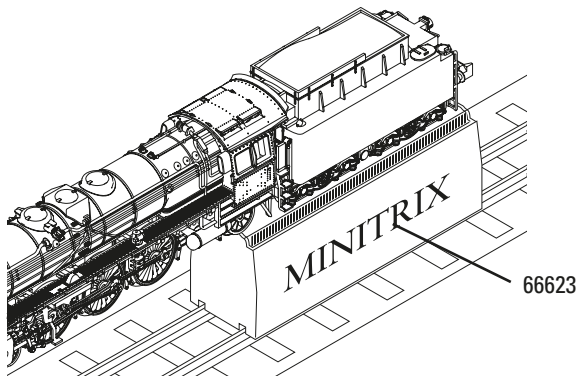
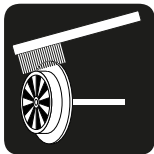
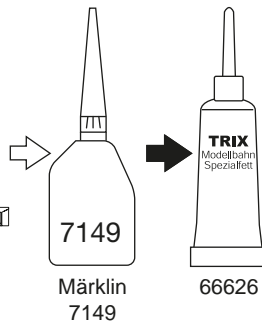
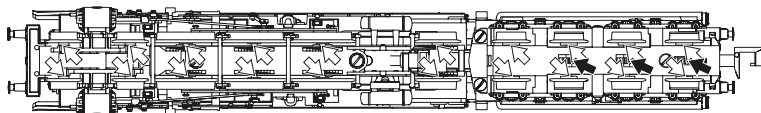
Funzioni commutabili		DC	SX	DCC
Rumore: percussione leveraggi	F17			
Rumore: Fischio di manovra	F18			
Rumore: Generatore elettrico	F19			
Rumore: Pompa di alimentazione acqua	F20			
Rumore: Iniettore	F21			

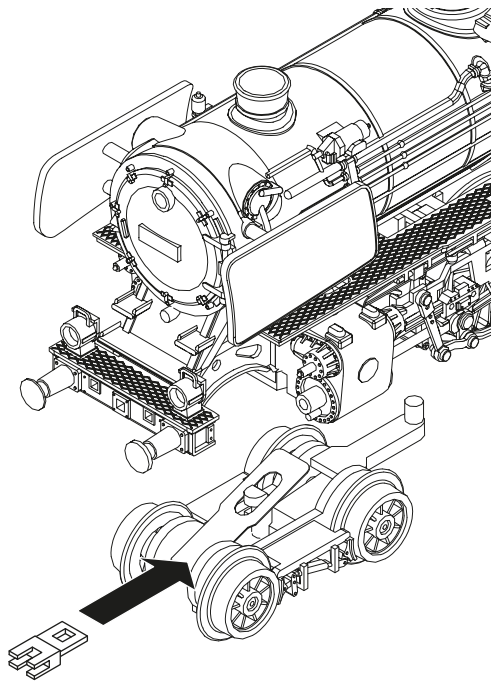
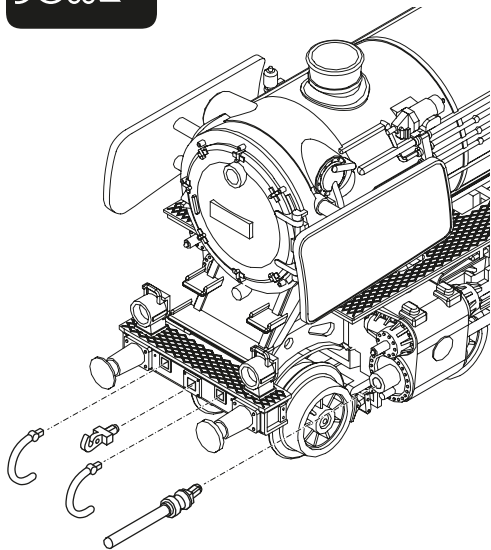
¹ con rumori casuali

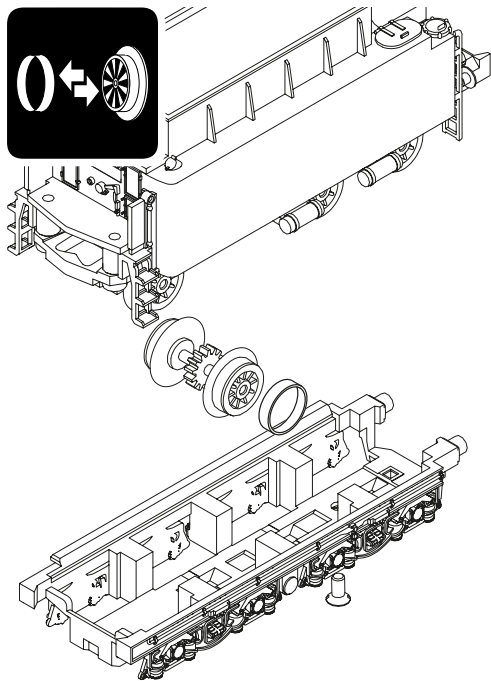
CV	Bedeutung	Wert DCC	ab Werk
1	Indirizzo	1 – 127	3
2	Velocità minima	0 – 15	12
3	Ritardo di avviamento	0 – 255	8
4	Ritardo di frenatura	0 – 255	5
5	Velocità massima	0 – 127	127
17	Indirizzo esteso (parte superiore) (CV 29, Bit 5=1)	0 – 255	192
18	Indirizzo esteso (parte inferiore) (CV 29, Bit 5=1)	0 – 255	0
19	Indirizzo trazione multipla (0 = inattiva, valore + 128 = senso di marcia inverso)	0 – 127	0
21	Modalità di trazione; Bit 0 – 7 \triangle F1 – F8	0 – 255	0
22	Modalità di trazione; Bit 0 – 1 \triangle FLf – FLr, Bit 2 – 5 \triangle F9 – F12	0 – 63	0
29	Bit 0: Cambio polarità del senso di marcia Bit 1: Numero gradazioni di marcia 14 - 28/126 Bit 2: Esercizio DCC con tratta di frenatura Esercizio DCC, Selectrix e corrente continua Bit 5: Estensione indirizzo 7 Bit / 14 Bit	0 – 255	6
902	Volume	0 – 255	255

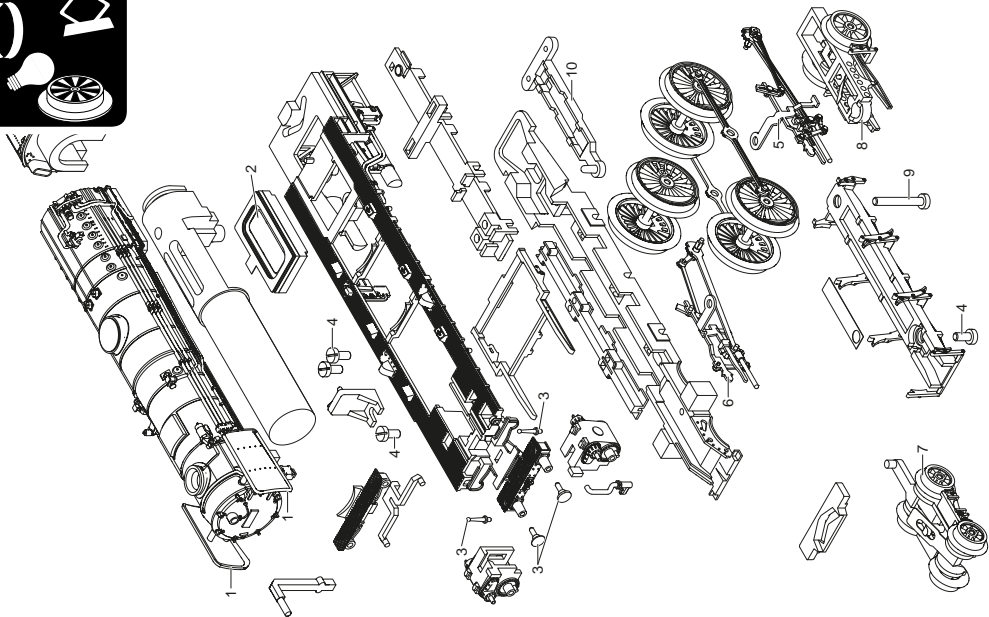
Impostazione di fabbrica per SX1: 01-742, esteso: 00-274

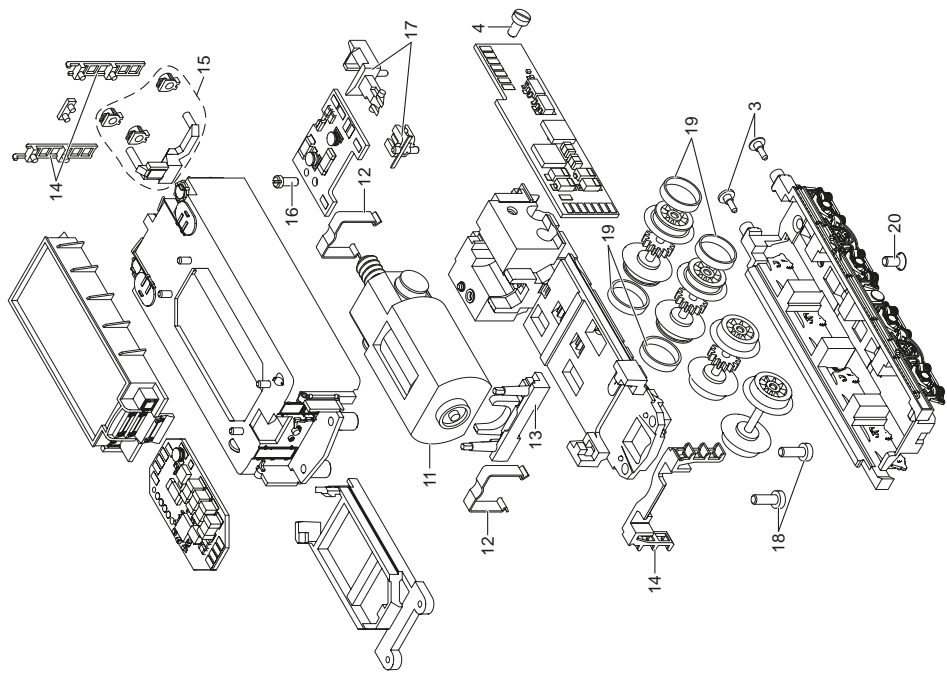
Le locomotive con effetti sonori hanno bisogno essenzialmente di una buona presa di corrente. Noi consigliamo a questo proposito di impiegare deviatori con elemento del cuore di metallo, polarizzato e conduttore di corrente.











1	Windleitbleche	E341 721
2	Lautsprecher	E345 756
3	Handstangen, Puffer	E341 722
4	Schraube	E19 8001 28
5	Gestänge links	E154 091
6	Gestänge rechts	E154 097
7	Drehgestell vorn	E156 506
8	Laufgestell	E345 889
9	Schraube	E19 8049 28
10	Kupplungsdeichsel	E257 637
11	Motor	E257 634
12	Klammer	E13 1481 00
13	Abdeckung	E257 633
14	Treppe u. Leitern	E262 566
15	Lampen u. Lichtkörper	E265 003
16	Schraube	E19 7094 28
17	Kupplung	E198 503
18	Schraube	E19 8035 28
19	Haftreifen	E12 2273 00
20	Schraube	E19 8326 28
	Steckteile	E353 851
	Schutzrohr	E22 3567 00

Enkele delen worden alleen kleurloos of in een andere kleur aangeboden. Delen die niet in de de in de lijst voorkomen, kunnen alleen via een reparatie in het Märklin-service-centrum hersteld/vervangen worden. Details in de tekening kunnen afwijken van het model.

Algunas piezas están disponibles sólo sin o con otro color. Las piezas que no figuran aquí pueden repararse únicamente en el marco de una reparación en el servicio de reparación de Märklin. Los detalles mostrados pueden presentar discrepancias respecto al modelo en miniatura.

Alcuni elementi vengono proposti solo senza o con differente colorazione. I pezzi che non sono qui specificati possono venire riparati soltanto nel quadro di una riparazione presso il Servizio Riparazioni Märklin. I dettagli della raffigurazione possono differire dal modello.

Gebr. Märklin & Cie. GmbH
Stuttgarter Straße 55 - 57
73033 Göppingen
Germany
www.trix.de




www.maerklin.com/en/imprint.html

341582/0820/Sm1Ef
Änderungen vorbehalten
© Gebr. Märklin & Cie. GmbH